



Medienmitteilung

Näfels, 05. November 2018

Grösseres Angebot zog mehr Publikum an

Die 44. Glarner Messe ist am Sonntag mit einem besucherstarken Tag zu Ende gegangen. Die Bilanz ist erfreulich: Die Sonderschauen und mehr Aussteller führten dazu, dass die Besucherzahl gegenüber den Vorjahren weiter zugenommen hat.

Die Organisatoren der Glarner Messe ziehen eine positive Bilanz der fünf Messetage. Projektleiter Caryl Galliker: «Wir sind sehr zufrieden. Die Glarner Messe 2018 ist ohne Zwischenfälle verlaufen und die Stimmung auf dem Messegelände war sehr gut.» Besonders erfreulich sind die Besucherzahlen. In den letzten Jahren verzeichnete die Glarner Messe jedes Jahr eine leichte Zunahme. Die guten Zahlen vom letzten Jahr wurden nochmals übertroffen. «Wir durften in diesem Jahr nochmals deutlich mehr Besucherinnen und Besucher als im letzten Jahr begrüßen», sagt Caryl Galliker. «Es freut uns sehr zu sehen, dass die Glarner Messe auf immer grösseres Interesse stösst.» Die besucherstärksten Tage waren Allerheiligen sowie Samstag und Sonntag.

Investitionen der letzten Jahre zeigen Wirkung

Die erneute Zunahme der Besucherzahl hat vor allem einen Grund, sagt Caryl Galliker: «Es ist das Ergebnis eines Prozesses. Wir haben in den letzten drei Jahren viel in die Messe investiert um attraktive Aussteller und Partner wie den Gewerbeverband für die Messe zu gewinnen. Dieser Aufwand hat sich gelohnt.» Zudem hat den Organisatoren das schöne Wetter im Sommer in die Hände gespielt. «Wir hatten fast zu schönes Wetter für eine Messe. Aber nach diesem Sommer zog es die Menschen nicht mehr so stark in die Berge. Davon profitierten wir.» Der Aufwärtstrend der Glarner Messe zeichnete sich bereits im Vorfeld ab. Die Nachfrage nach Standflächen bedingte den Bau eines grösseren Messezelts. Auch der Gemeinschaftsstand des Kantonalen Gewerbeverbands präsentierte sich grösser. 2017 stellten dort 11 Glarner Unternehmen ihre aktuellen Produkte und Dienstleistungen vor, in diesem Jahr waren es bereits 15 Firmen.

Mehr Attraktionen im Rahmenprogramm

Die wirtschaftliche Stärke und Innovationskraft des Glarnerlands brachte auch das Buureland zum Ausdruck. Die regionale Alp- und Landwirtschaft wurde auf vielfältige Art und Weise erlebbar. Erstmals zeigte eine Schaukäserei, wie der Glarner Alpkäse produziert wird. «Das erweiterte Buureland war wiederum ein Publikumsmagnet», sagt Projektleiter Caryl Galliker. «Aber auch die Sonderschauen haben wesentlich zur Attraktivität der Messe beigetragen.» Die Schweizer Armee gab Einblicke in die Friedensförderung. Eine zweite Sonderschau zeigte, wie Energie unseren Alltag bestimmt und wie man mit einfachen Tricks Energie sparen kann.

Die Glarner Messe 2019 findet statt vom 30. Oktober bis am 03. November 2019.

Pressekontakt

Suzanne Galliker, Messeleitung
055 612 39 66